Bauinnung Landsberg am Lech 1954–2021

Stark im Verbund

Warum Mitglied sein?

Innungsbetriebe

Vorstand

1954-2021

Stark im Verbund



" Nur mit einem tragfähigen Netzwerk, wie es die Innung mit ihren Landes- und Bundesverbänden bietet, können Baubetriebe in der Zukunft am Markt bestehen. *Ich schätze den fachlichen* Erfahrungsaustausch in der Gruppe, davon profitiert mein gesamtes Unternehmen.

Norbert Kees



" Ich schätze die Innung als zuverlässigen Partner und Ratgeber bei allen Fach- und Rechtsfragen. Als Handwerksbetrieb hat man den nötigen Rückhalt und bleibt auch auf dem neuesten Stand. Neben dem fachlichen Austausch ist mir der persönliche Kontakt zu den *Innungsmitgliedern sehr* wichtig.

Matthias Baab



" Als Inhaber eines Familienbetriebes, der in der 3. Generation geführt wird, habe ich bereits durch meinen Vater die Bauinnung als kompetenten Ansprechpartner kennengelernt. Die Bauinnung steht mir, in vielen wichtigen Angelegenheiten, stets zur Seite.

Manfred Oswald jun.



" Durch die Bündelung und Konkretisierung der unterschiedlichen Anliegen unserer Mitgliedsbetriebe ist die Rückmeldung aus den verschiedenen Gremien erheblich aussagekräftiger, als wenn die einzelnen Betriebe die Problematiken ansprechen. Grundsätzlich müssen sich ja alle Betriebe immer wieder mit ähnlichen Problemstellungen auseinandersetzen.

Karl-Heinz Heilrath



" Gerade am Bau ist Unternehmenserfolg Maßarbeit. Die Bauinnung bietet uns durch eine stetige persönliche und professionelle Beratung ein Leistungspaket für diesen Erfola.

Franz Ditsch

Warum Mitglied sein?

Wirtschaftliche Vorteile



- Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaftsservice
- Kostenvorteil berechnen mit dem BürgschaftsserviceRechner
- Rechtsschutzversicherung für offene Werklohnforderungen
- attraktive Rahmenabkommen (u. a. mit der BAMAKA Einkaufsgesellschaft der Bauwirtschaft für Kfz, Investitionsgüter, Baustoffe und verschiedene Dienstleistungen)
- Sonderkonditionen und Unterstützung bei fachlichen Zertifizierungen und der Präqualifikation von Unternehmen

Bauinnung Landsberg am Lech

1954-2021



Aus,- Fort- und Weiterbildung



- umfangreiche Weiterbildungs-, Tagungs- und Schulungsangebote für alle Gewerke
- exklusive Innungsvorträge und Online-Seminare
- Unterstützung bei der Gewinnung und Ausbildung von Lehrlingen

Warum Mitglied sein?

Fachliche Beratung und juristische Vertretung

- Beratung bei allen Rechtsfragen im Bau-, Vergabe- und Steuerrecht sowie im Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht
- Beratung bei Problemen mit öffentlichen und privaten Auftraggebern
- eigene Schlichtungsstellen bei Meinungsverschiedenheiten mit Vertragspartnern
- Vertretung bei Prozessen vor den Arbeits- und Sozialgerichten
- Unterstützung in gerichtlichen Mahnbescheidsverfahren
- Beratung bei fachtechnischen Fragen auf der Baustelle oder beim Verständnis neuer Normen
- Unterstützung bei Fragen der Unternehmensführung und der Betriebswirtschaft

Bauinnung Landsberg am Lech

1954-2021





1954-2021

Innungsbetriebe

A-G

Amberg Bau GmbH & Co. KG, 86925 Fuchstal Hermann Assner GmbH & Co. KG Bauunternehmung, 86899 Landsberg

Matthias Baab Bau GmbH, 86974 Apfeldorf Bauer Bauunternehmen GmbH, 86943 Thaining Bauunternehmen Matthias Baur, 86947 Weil

Ditsch Bau GmbH & Co. KG, 86931 Prittriching

Fichtel & Sohn Bauunternehmen GmbH, 86857 Hurlach Fliesen Flach, 86947 Pestenacker

Baugeschäft Geyer GmbH, 86922 Eresing Bauunternehmen Hubert Graf, 86934 Reichling

H-M

Haense GmbH, Feuerfestbau/Industriereinigungen/
Feuerfestengineering, 86938 Schondorf
Harrer Bau GmbH & Co. KG, 86946 Vilgertshofen/Pflugdorf
Heilrath Bau GmbH, 86932 Lengenfeld
Herbst Tiefbau GmbH, 86920 Epfach
Hiebler Bau GmbH, 86928 Hofstetten
Werner Hirschauer Bauunternehmen, 86935 Rott
Huber Bau-GmbH, 86938 Schondorf

Justizvollzugsanstalt Landsberg/L., 86899 Landsberg

Maximilian Kuisel, Fliesenlegermeister, 86899 Landsberg

Peter Löhner GmbH, Fliesen/Platten/Mosaik, 86937 Scheuring Luge Bauunternehmen GmbH, 82279 Eching

MAKS Bauunternehmung GmbH & Co. KG
MAKS Kanalbau GmbH & Co. KG, 82266 Inning am Ammersee

M-Z

Bauunternehmen E. Mayr GmbH, 86836 Obermeitingen

Bauunternehmen Siegfried Niedermeier, 86949 Windach

Oswald-Bau-Weil GmbH & Co. KG, 86947 Weil

Alexander Resch Maurermeister, 86981 Kinsau Riedle Ingenieur-Bau GmbH, 86978 Hohenfurch

Schiessl Bauunternehmen GmbH, 86920 Denklingen Schilling GmbH & Co. KG Bauunternehmung, 86911 Dießen Schmid Bau GmbH, 86946 Issing Schmid Thomas, München Fliesenfachgeschäft Max Spöttl GmbH, 86931 Prittriching

Fliesen Unsin, 86920 Denklingen-Dienhausen

Urban Weber Bau GmbH, 86919 Utting Weininger & Söhne Verputzerfachbetrieb, 86920 Denklingen B. Wetzl Bau-GmbH, 86859 Igling

1954-2021



Bau-Innung (seit 2003)
Bau- und Zimmerer-Innung (1973 bis 2003)

Bau-Innung Landsberg und Schongau (bis 1973)

Obermeister

Jahr	Name	Vorname	Obermeister		stv. Obermeister	
			von	bis	von	bis
	Kees	Norbert	08.05.2009	aktuell	11.04.2003	07.05.2009
	Baab	Matthias			02.03.2012	aktuell
2012	Oswald	Manfred jun.			08.05.2009	02.03.2012
2009	Heilrath	Karl-Heinz	11.04.2003	07.05.2009	18.04.1997	10.04.2003
2003	Fichtl	Erwin			14.04.2000	10.04.2003
2003	Spanner	Johann	22.03.1991	10.04.2003		
1997	Fichtl	Erwin			11.03.1994	17.04.1997
1994	Müller	Erich			01.04.1976	10.03.1994
1991	Harrer	Hermann	28.01.1980	21.03.1991		
1980	Ditsch	Franz sen.	02.04.1976	27.01.1980 (verst.)		
1976	Lutz	Heinz			23.03.1973	01.04.1976
1976	Reißlehner	Georg	23.03.1973	01.04.1976		
1973	Brennauer	Josef			24.04.1954	22.03.1973
1973	Reißlehner	Georg	24.04.1954	22.03.1973		

1954-2021

Vorstand

Bau-Innung (seit 2003)

Bau- und Zimmerer-Innung (1973 bis 2003)

Bau-Innung Landsberg und Schongau (bis 1973)

Beisitzer

Jahr	Name	Vorname	Beisitzer	
			von	bis
	Kuisel	Max	02.03.2018	aktuell
	Herbst	Christian	24.03.2006	aktuell
	Oswald	Manfred jun.	24.03.2006	aktuell
2018	Flach	Julian Peter	02.03.2012	01.03.2018
2012	Baab	Matthias	08.05.2009	01.03.2012
2012	Löhner	Armin	08.05.2009	01.03.2012
2009	Thalmayer	Bernd	24.03.2006	07.05.2009
2006	Harrer	Xaver	11.04.2003	23.03.2006
2006	Löhner	Armin	11.04.2003	23.03.2006
2006	Spanner	Johann	11.04.2003	23.03.2006
2003	Harrer	Xaver	18.04.1997	10.04.2003
2003	Löhner	Armin	18.04.1997	10.04.2003
2003	Loy	Peter	14.04.2000	10.04.2003
2003	Wetzl	Benedikt	22.03.1991	08.05.2003
2000	Fichtl	Erwin	18.04.1997	13.04.2000
2000	Koller	Wilhelm	29.03.1985	13.04.2000
1997	Ditsch	Franz jun.	22.03.1991	17.04.1997
1997	Grimminger	Leonhard	11.03.1994	17.04.1997

Jahr	Name	Vorname	Beisitzer	
			von	bis
1997	Mayr	Ernst	19.05.1988	17.04.1997
1991	Schiele	Ignaz	02.04.1976	21.03.1991
1991	Schießl	Franz Xaver	02.04.1982	21.03.1991
1988	Lutz	Heinz	02.04.1976	18.02.1988
1985	Wurm	Anton	02.04.1976	28.03.1985
1980	Harrer	Hermann	02.04.1976	27.01.1980
1979	Metzger	Josef	23.03.1973	01.03.1979
1976	Ditsch	Franz sen.	23.03.1973	01.04.1976
1976	Jakob	Franz	23.03.1973	01.04.1976
1976	Müller	Erich	23.03.1973	01.04.1976
1976	Spanner	Karl	23.03.1973	01.04.1976
1973	Ditsch	Franz sen.	24.04.1954	22.02.1973
1973	Eicher	Leo	02.04.1966	22.03.1973
1973	Metzger	Josef	09.04.1960	22.03.1973
1973	Spanner	Karl	24.04.1954	22.03.1973
1960	Eggersdorfer	Alois	11.05.1957	08.04.1960

Bauinnung Landsberg am Lech 1954–2021

1334 2021 1334 2021

Wann war was?

Was ist wichtig für die Branche?

Ist Innung noch ,in'?

Wo sind die Azubis?

1954-2021

Wann war was?

Die Themen der frühen Bauinnungszeit haben an Aktualität kaum eingebüßt: In den Versammlungen standen die allgemeine Konjunkturlage, Bewältigung von Krisen, Schwarzarbeit, Baupreisentwicklung, Lohnkosten, Facharbeitermangel, Nachwuchssorgen, Winterbau, Ausbildung (BGJ, Mitwirkung neue Berufsschule LL) sowie das öffentliche Auftragswesen (VOB) im Mittelpunkt.

1954

Ab 1954 prägte Georg Reißlehner (s. Foto) aus Schondorf über 20 Jahre lang als Obermeister (dann Ehrenobermeister) die Bauinnung. Zudem übernahm er von 1968–1976 das Amt des Kreishandwerksmeisters. Er initiierte zahlreiche baukundliche Lehrfahrten.

1965

Obermeister Reißlehner würdigte in MHV der Bauinnung LL-SOG den Zusammenhalt und die Mitarbeit der Mitglieder bei der Erfüllung der Innungsaufgaben.

1969

Es zeigte sich ein bundesweiter Rückgang der Baubeschäftigten von 1,707 Mio. (1965) auf 1,533 Mio. (1969). Obermeister Reißlehner beklagte den verschärften Wettbewerb unter den (zahlenmäßig zunehmenden) Baugeschäften und stellte eine rückläufige Ertragslage im Bauhandwerk fest.

1970

Im Vergleich zu den Vorjahren ist die Zahl der Baulehrlinge um die Hälfte gesunken: In 62 Betrieben der Bauinnung LL-SOG waren zu dem Zeitpunkt nur noch 50 (vormals 100) beschäftigt.

1971

Obermeister Reißlehner forderte junge Unternehmer auf, sich verstärkt für die ehrenamtliche Tätigkeit zur Verfügung zu stellen. Er bemängelte außerdem die einseitig betriebene Bildungspolitik, die den Facharbeitermangel verschärfte.

1973

Mit der Gebietsreform kam es Ende des Jahres 1972 zur Trennung zwischen den Bauinnungen Landsberg und Schongau. Ab 1973 firmieren die Landsberger Bau- und Zimmererinnung (bis 2003) zusammen.

1954-2021

Wann war was?

1975/1976

Obermeister Reißlehner stellte für das Bauhandwerk eine sehr angespannte Wirtschaftslage sowie ein Absinken der Erträge fest. Von 1976 bis zu seinem frühen Tod 1980 übernahm Franz Ditsch sen. (s. Foto) aus Prittriching das Amt des Obermeisters sowie des Kreishandwerksmeisters.



1977/1978

1977 blieben in Bayern 1000
Ausbildungsplätze am Bau unbesetzt. Die Lage im Bauhandwerk war durchwachsen: Die Nachfrage bei Ein-/Zweifamilienhäusern sowie Gewerbebauten war vorhanden, bei Mehrfamilienhäusern sowie im öffentlichen Hoch- und Tiefbau zeigte sich ein Auftragsrückgang.

1979

Die Zahl der Maurerlehrlinge stieg in letzten 3 Jahren, so waren es im Innungsbereich 74 Maurerlehrlinge, 20 Zimmererlehrlinge und 7 Fliesenlegerlehrlinge.

1980/1981

Die Auftragslage im Bauhandwerk erholte sich, die Zahl der Betriebe nahm zu. Aber es fehlte an Arbeitskräften. Obermeister Harrer beklagte die Aufgabe der altbewährten Ausbildung (3 betriebliche Lehrjahre, berufsbegleitender Unterricht) zugunsten des Berufsgrundschuljahres Bautechnik an Berufsschule Landsberg.

1990er-Jahre

Die Bauinnung war an der Durchführung der regionalen Leistungsschau HASPO, die zwischen 1990 und 2001 fünfmal in Landsberg stattfand, stark beteiligt.

2003

Bauinnung Landsberg und Zimmererinnung trennten sich und firmierten von da an eigenständig.

Was ist wichtig für die Branche?

Bauinnung Landsberg am Lech

1954-2021





Informationen für Bauunternehmer

- kostenfreier Bezug der Mitgliederzeitschrift Blickpunkt Bau
- Rundschreiben
- Fachgruppeninformationen
- exklusive Informationen in der Online-Wissensdatenbank (www.bauinnung-landsberg.de, www.lbb-bayern.de)





Ist Innung noch ,in'?

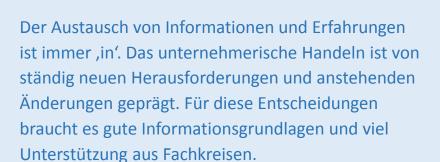


Eine starke Gemeinschaft

- Interessenvertretung in Bayern, Deutschland und Europa
- Fachgruppentreffen, Unternehmerreisen
- Innungs- und Verbandsversammlungen z. B. 2012, 2018, 2019, 2020 (MHV)
- Informations- und Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten (z. B. Brenner Basistunnel 2019, Seilbahn Zugspitze 2017, Kramertunnel GAP 2013, Leipzig WM 2013)

Bauinnung Landsberg am Lech

1954-2021



Die Innung weiß um den Wert der Fachkräfte von heute und morgen. Deshalb setzt sie sich aktiv für die Nachwuchsgewinnung ein und fördert das Können und die Leistungsbereitschaft der Azubis.

Gesellenprüfung

(z. B. 2003, 2004, 2012, 2013, 2014)









Bauinnung Landsberg am Lech

1954-2021

Interner Leistungswettbewerb

(z. B. 2018 FOTO)





Bauinnung Landsberg am Lech 1954–2021

Ausstellung Gesellenstücke

Foto: 2017 FOTO✓



1954-2021

Wo sind die Azubis?

Freisprechfeiern

(z. B. 2012, 2018, 2019)





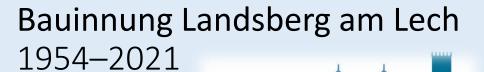


Berufsinfotag/Praxistage Schule

(z. B. 2004, 2015)









1954-2021

Wo sind die Azubis?

Ausbildungsmesse

(z. B. 2013, 2014, 2015, 2017, 2018, 2019)









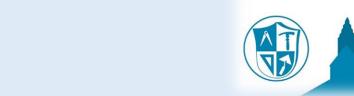








Bauinnung Landsberg am Lech 1954–2021



BestCar (z. B. 2015, 2016)





Extrem-gut-gebaut-Pullis für neue Azubis (z. B. 2019, 2020)









1954-2021

Wo sind die Azubis?

Auszeichnung bester Beton- und Stahlbetonbauer auf Kammerebene (z. B. 2019)



Förderung begabter Azubis: "Die Guten noch besser machen" (z. B. 2017)





(z. B. 2018, 2019, 2020)

Förderung begabter Azubis: "Die Guten noch besser machen"







Bauinnung Landsberg am Lech

1954-2021

Gemeinsam stark

in der Innung

Bauinnung Landsberg am Lech 1954–2021